Wir - die Oberlandschulen!

Nachrichten von der Schulleitung, aus dem Lehrerkollegium und aus dem Schulleben

Ausgabe 1 / Schuljahr 2022/23 28. Oktober 2022

Rainer Maria Rilke - Herbsttag

Herr, es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
und auf den Fluren lass die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten, voll zu sein;
gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin, und jage
die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und wird in den Alleen hin und her
unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die ersten Wochen des Schuljahres sind vorüber, wir sind im Alltag angekommen, die ersten Leistungsnachweise sind erbracht und die Herbstferien stehen vor der Tür. Sollten Sie wegen irgendetwas besorgt sein, dann wenden Sie sich bitte an unsere Klassenlehrkräfte oder die Fachlehrkräfte. Sie sind immer Ihre Ansprechpartner!

Ich wünsche allen eine erholsame Ferienwoche, Zeit um neue Kraft für die nächste Etappe zu tanken.

Herzliche Grüße, Ingeborg Krabler, OStDin i.P., Schulleiterin

Mittagessen

Seit dem 26. September findet in der Aula wieder unser Mittagstisch statt. Unter der Aufsicht von 2-3 Lehrkräften werden ca. 150 Mittagessen zwischen 12:00 und 12:45 Uhr ausgeteilt. Entsprechend einer ausgehängten Liste dürfen sich die Klassen in der Aula einfinden, wobei die Klassen, die nach dem Mittagessen zum Sportunterricht gehen, den Vorrang haben. Es stehen jeden Tag zwei Essen zur Auswahl. Die Speisepläne hängen im Schulhaus aus, sind in MS Teams zu finden und stehen auf der Homepage der Oberlandschulen unter: https://www.oberlandschulen.de/aktuelles-und-termine/mittagessen. Gerne können sich auch Eltern nach Voranmeldung und einem Kostenbeitrag von 5,20 € von Qualität und Geschmack des Essens überzeugen.

Dr. Sabine Schneider

Lauf gegen den Hunger

Im vergangenen Schuljahr haben wir an der Aktion gegen den Hunger teilgenommen und einen Spendenlauf durchgeführt (vgl. Artikel im Jahresbericht). Die Referentin Frau Kalender und ihr Team haben sich mit einem Schreiben, das am 20. September bei uns eingegangen ist, ganz herzlich für unser Engagement bedankt. Das Danke-Poster, das mitgeschickt wurde, hängt gut sichtbar im Foyer, damit es alle aus der Schulfamilie sehen können. Es ist sehr beachtlich, dass bei dieser Aktion

2.050 €

gespendet wurden**.** Wir geben den Dank an alle Sponsoren weiter!

Dr. Sabine Schneider

#DEINMÜLL gehört zu Dir

Im Sommer 2022 nahm die Stadt Weilheim am künstlerischen Beteiligungsprojekt *„macht achtlos fallengelassenen Müll in der Stadt neu erlebbar“* teil. Herr Honisch, der 3. Bürgermeister der Stadt Weilheim, platzierte an gut sichtbaren Stellen die Botschaften auch auf unserem Schulgelände.

Dr. Sabine Schneider

WGO 11 im Walderlebniszentrum Grünwald

Kurz vor den Sommerferien machte sich die WGO 11 auf den Weg ins Walderlebniszentrum nach München. Im Park angekommen haben wir uns nach einer kurzen Pause dazu entschlossen erst den kleinen, dann den großen Erlebnispfad zu gehen, um den bestmöglichen Eindruck vom Park zu erleben. Die Pfade waren sehr interaktiv und wir haben die Gelegenheit bekommen viel neues über die bayerischen Mischwälder zu erfahren. Zudem haben wir dem Wildschweingehege einen Besuch abgestattet. Leider konnten wir nicht allzu lange bleiben, da die Hin- und Rückfahrt recht viel Zeit in Anspruch nahm, aber es war der perfekte Ort für einen sommerlichen Klassenausflug am Ende des Schuljahres. Vielen Dank an Fr. Antonoaea für die Ausführung dieser Idee und Fr. Schneider, die uns begleitete.

Kira Grobe WGO11

Aktivprojekttage vor den Sommerferien

Das Schuljahr schließt traditionell vor den Sommerferien mit den Aktiv-Projekttagen. Die Schülerinnen und Schüler konnten folgende Projektthemen frei wählen: Mountain-Bike-Touren, Tennis Projekt, , Unsere Ammer erleben, Kreative Textilien, Kino, Spaß und Bowling, Bunte Schule und Englischer Nachtisch.
Einige Gruppen haben ihre Projekte im Folgenden dokumentiert:

Bunte Schule

Im Rahmen der Projekttage haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, das Schulgebäude mit kleinen und großen Kunstwerken farbenfroher zu gestalten. Der erste Tag diente vor allem der

Ideenfindung. Sobald die Entwürfe standen, ging es im Schulhaus auf die Suche nach einem geeigneten Platz zur Umsetzung. Ausgerüstet mit Abklebe-Band, Zeitungsunterlagen,

Farbtöpfen und Pinseln machten sich die Teilnehmer ans Werk. Die SchülerInnen waren sehr kreativ und engagiert und so entstanden innerhalb von nur 3 Tagen 24 Kunstwerke, die man bestaunen kann: Im EG, 2.OG, 3. OG sowie 4. OG! Ein wirklich gelungenes Projekt, die Schule ist nun ein Stück bunter.

Vivian Meyer, Annette Kochanowski, S. Obormer

Kino, Frühstück & Bowling – alles, was das Schülerherz begehrt!

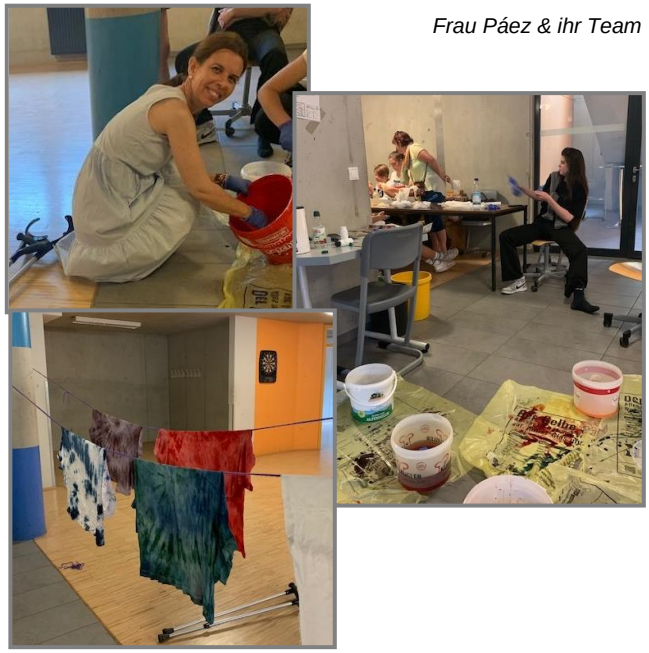
Das Schuljahr neigte sich langsam dem Ende zu und die SchülerInnen hatten es sich mehr als verdient endlich zu entspannen. In der Projektgruppe „Kino, Frühstück & Bowling“ war alles dabei, was das Schülerherz begehrte. Daher war auch der Zulauf an SchülerInnen so groß, dass zwei Gruppen gebildet werden mussten. Am Montag, den 26.07.22 machten wir uns gemeinsam auf ins Kino am Trifthof, um in die Welt der Dinosaurier einzutauchen. Mit dem Film „Jurassic World: Ein neues Zeitalter“ wurde den SchülerInnen so einiges geboten.

Am Dienstag, den 27.07.22 stand für die erste Gruppe Frühstück auf dem Plan. Zusammen wurde ein gesundes & üppiges Frühstück zubereitet. Die SchülerInnen waren mit großem Eifer bei der Sache und jeder trug seinen Teil bei. Das gemeinsame Frühstück war das Schönste! Ausgelassen wurde hier geratscht und geschmatzt :-). Im Anschluss wurden noch Gesellschaftsspiele gespielt. Das „verrückte Labyrinth“, „Mensch ärgere dich nicht“, „Stadt, Land, Fluss“, „Monopoly“ & „Carcassonne“ waren hierbei heiß begehrt. Die zweite Gruppe hingegen vergnügte sich beim Bowlen in der Bowlinghalle in Weilheim. Auch hier stand Spaß hoch im Kurs. Am dritten und letzten Tag durfte dann die erste Gruppe zum Bowlen. Zusammen machten wir einen morgendlichen Spaziergang an der Ammer entlang zur Bowlinghalle. In kleinen Gruppen wurde gebowlt, was das Zeug hielt. So manch' einer erwies sich hierbei als Naturtalent. Anschließend sind wir gemeinsam an der Ammer entlang zur Schule zurückgelaufen. Die zweite Gruppe durfte an diesem letzten Projekttag zusammen frühstücken. Ein tolles, gesundes & reichhaltiges Frühstück versüßte ihnen den Morgen. Wir freuen uns, dass alle SchülerInnen rundum zufrieden waren & einen schönen Schuljahresabschluss hatten!

Raluca Antonoaea, Simone Gröbl, Edith Pissarski, Jörg Riefer, Nastassja Seidenberger & Evgenia Zaets

Echte Fashion!

Während der Aktiv-Projekttage vor den Sommerferien haben wir mit Batik unsere Klamotten verschönert. Mit verschiedenen Techniken und Farben erzielten wir interessante Muster.
Am letzten Tag hat unsere Gruppe zusammen gefrühstückt und eine Modeschau veranstaltet. Es war sehr lustig! Echte Fashion!



Frau Páez & ihr Team

Radeln rund um Weilheim

Immerhin 110 Kilometer und 850 Höhenmeter strampelte die Mountainbikegruppe um die Kollegen Rudlowski, Müller und Kleinmond an drei Vormittagen ab. Dabei ging es u.a. nach Diessen zur Schatzbergalm und auf den Hohen Peißenberg. Und die meisten Schüler*innen haben dabei einige neue Erfahrungen gemacht. Zum einen, weil sie in ihrer direkten Umgebung ganz neue Wege und „Ecken“ kennengelernt haben, wie z. B. die Künstlerhalle STOA169 in Polling, oder auch weil sie erfahren durften, wie man als Fahrradgruppe gegenseitig aufeinander angewiesen ist. Selbst die Herausforderung einen Teilnehmer mitzuschleppen, der bei seinem E-Bike den Akku vergessen!!!!! hatte wurde von der Gruppe mittels innovativer Unterstützungsmaßnahmen gemeistert.

Und am Ende bleibt die immer wieder junge Erkenntnis, dass es ein besonders befriedigendes Gefühl ist, etwas gemeinsam geschafft zu haben, wie den fordernden Anstieg zum Hohen Peißenberg.

Jochen Kleinmond

Mitarbeiterausflug zum Schatzberg/Dießen

Zu Beginn des Schuljahres erbot sich uns die Möglichkeit einen nachmittäglichen Ausflug zum Schatzberg in Dießen zu unternehmen. Bei etwas wechselhaftem Wetter spazierten wir von der Schatzbergalm ausgehend einen wunderschönen Waldrundweg entlang. Die Quelle des Mechthildsbrunnens, einige Infotafeln zum geschichtlichen Hintergrund und ein schöner Aussichtspunkt sorgten für Abwechselung auf unserer kleinen Wanderung. Anschließend ließen wir den Nachmittag im Biergraten der Schatzbergalm gemeinsam ausklingen.

Dr. S. Schneider

Vernetzungstreffen in Augsburg

Eine kleine Gruppe der Fairtrade AG besuchte am 8. Juli 2022 das Fairtrade Schools Vernetzungstreffen in Augsburg. Hendrik Hofstätter, Felix Heine und Noelia Bauer besuchten den Workshop „KINDERRECHTE für 2,35 Milliarden Kinder weltweit“ und Max Schertler nahm an einem Rollenspiel zum Thema „Wer bekommt einen Vorsprung? “ teil. Ich selbst konnte interessante Eindrücke beim Lehrkräfteaustausch sammeln. Neben den Workshops haben Unternehmen, Verbände und Organisationen ihre Produkte und Arbeiten auf zahlreichen Messeständen vorgestellt. Mit vielen neuen Ideen und Eindrücken im Gepäck sind wir wieder nach Hause gefahren und haben bereits während der Heimfahrt mit der Planung von neuen Aktivitäten begonnen – denn wir sind #FAIRAN!

Dr. S. Schneider

Titelerneuerung!

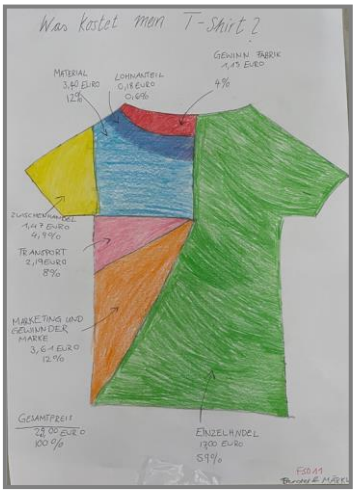
Am 8. August erreichte uns die Nachricht, dass wir für weitere zwei Jahre den Titel der Fairtrade School tragen dürfen. Hier ein Auszug aus dem Anschreiben:

“*herzlichen Dank für die Einreichung der Unterlagen für die Erneuerung des Titels „Fairtrade-School“. Zuerst einmal möchte ich Ihnen ein großes Lob aussprechen, Ihre Schule ist ja trotz der schwierigen Zeit wirklich sehr engagiert! Es macht großen Spaß zu sehen, dass sich der Gedanke des fairen Handels fest im Schulalltag verankert hat und so vielfältige Aktionen durchgeführt werden. Ganz besonders freuen wir uns an Ihrer Beteilung an der Fairen Woche, die Poster-Ausstellung zu den SDGs klingt sehr gelungen! Wir sind froh, Ihnen jetzt mitteilen zu können, dass die Oberlandschulen Weilheim den Titel „Fairtrade-School“ für weitere zwei Jahre tragen darf. Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten! Der Titel würdigt weiterhin das tolle Engagement an Ihrer Schule und den Einsatz des Schulteams*.

Dr. S. Schneider

Beitrag zur Fairen Woche 2022

Von Fast Fashion zu Slow Fashion - die Oberlandschulen führten in allen 19 Klassen am Freitag, den 23. September, einen Projekttag zum Thema Fair Fashion durch und beteiligten sich somit an der Fairen Woche 2022. Die Projektgruppen setzten sich dabei mit den sozialen und ökologischen



Problemen entlang der textilen Produktionskette auseinander.

Dr. S. Schneider

„Fair Fashion“ als Unterrichtsthema in der WGO 5

Mit der Problematik Mode sind Themenfelder verbunden, die auch für die Schüler und Schülerinnen einer fünften Klasse von Bedeutung sind. In den drei zur Verfügung stehenden Unterrichtsstunden wurde zunächst anhand eines Filmbeitrags des WDR über die überflüssigen Kleiderberge diskutiert, die von der Modeindustrie produziert werden. Konkret wurde darüber gesprochen, wie viele Pullover man als Kind/Erwachsener wirklich benötigt.

Auch die Produktionsbedingungen von Kleidung in den Entwicklungsländern – aber auch bei uns – wurden kritisch thematisiert. Dabei wurde unter anderem darauf hingewiesen, dass hierbei viele Standards im Umwelt- und Arbeitsschutz nicht berücksichtigt werden. Die Ausbeutung von Kindern mittels Kinderarbeit wurde im

Ethikunterricht nochmals aufgegriffen.
Marion Koppelmann berichtete davon, dass sie als junge Frau ein Praktikum in einer Schneiderei gemacht hatte, welches eine Bedingung dafür war, um später ein Mode-Design-Studium zu beginnen. Auch damals – vor fast vierzig Jahren – als es noch viele Schneidereien in Deutschland gab, waren die Arbeitsbedingungen unangenehm. Die Auszubildenden mussten im Band (so heißt die Reihe, in der die Nähmaschinenarbeitsplätze stehen) mitarbeiten, z.B. acht Stunden am Tag immer dieselbe Naht an einem Kleidungsstück nähen. Freitagnachmittags, wenn die anderen frei hatten, gab es dann Extra-Unterricht von der Direktrice für die Azubis.
Gegen Ende der drei Stunden zum Thema „Fair Fashion“ wurden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, Bilder von sich zu zeichnen, wobei sie die einzelnen Kleidungsstücke mit Preisschildern versehen sollten, um sich über den Wert von Kleidung Gedanken zu machen.

Dr. Bernhard Schreyer und Marion Koppelmann

Wandertag – 22. September
Minigolfen mit Seeblick

Am 22.09.22 machte sich die WGO 6 gemeinsam mit der WGO 9 im Rahmen des Wandertages auf den Weg nach Schondorf. Dort ging es vom Bahnhof aus zu Fuß runter zum wunderschönen Ammersee. Direkt an der Seepromenade befand sich die kleine, aber feine Minigolfanlage. Wir wurden sehr herzlich empfangen. Die SchülerInnen bekamen eine kleine Einweisung, wurden in Gruppen eingeteilt, mit Schläger & Ball ausgestattet und los ging's. Was für ein Spaß! Viele unserer SchülerInnen erwiesen sich als Naturtalent. Die Zeit verging viel zu schnell und gerne hätten wir an diesem wunderschönen Platz noch länger verweilt. Minigolfen steht auf jeden Fall nächstes Jahr auch wieder auf dem Programm!

Nastassja Seidenberger, Petra Arneth-Mangano & Christoph Veit

Aus der Sicht eines Schülers……

Zu Beginn dieses Schuljahres war es wieder so weit: der jährliche Wandertag stand vor der Tür. Am 22. September haben wir (WGO 9 und WGO 6) zusammen mit Fr. Seidenberger und Hr. Veit den Minigolfplatz in Schondorf besucht. Zuvor haben wir uns um 07.50 Uhr in Weilheim am Bahnhof getroffen, von wo aus wir dann gemeinsam mit dem Zug nach Schondorf gefahren sind. Vom Bahnhof in Schondorf sind wir dann zur Minigolfanlage am See gelaufen. Als wir dort angekommen sind, haben wir eine kleine Einweisung bekommen, wie wir uns am Minigolfplatz verhalten sollen. Und dann war es so weit. Wir haben uns in Gruppen eingeteilt und durften mit dem Minigolf spielen anfangen. Wir bekamen einen Zettel, auf dem wir die Versuche eintragen mussten, die wir pro Loch benötigt haben. Es gab insgesamt 18 Löcher. Wir haben dann ca. eineinhalb Stunden gespielt. Gegen 11.00 Uhr sind wir zurück zum Bahnhof gelaufen. Von dort sind wir mit dem Zug wieder nach Weilheim gefahren. Am Weilheimer Bahnhof endete dann der Wandertag für dieses Schuljahr.

Felix Heine WGO 9

BOWLING AGAIN!

Die 9. und 10. Klasse der Wirtschaftsschule sowie die 10. Klasse des Gymnasiums haben am Wandertag einen kleinen Ausflug entlang der Ammer unternommen, um sich anschließend die Bowling-Kugel zu geben 😊 Die Bahnen waren sehr gut besucht, auch Klassen anderer Schulen hatten wohl dieselbe Idee wie wir, dennoch hatten wir viel Spaß bei Bowling, Billard und Dart!

Raluca Antonoaea, Simone Gröbl, Annette Kochanowski, Marion Koppelmann

Historischer Rundgang durch München

Auch wenn die Landeshauptstadt direkt vor unserer Tür liegt, so ist doch ein historischer Rundgang für die

Schülerinnen und Schüler der Oberstufe immer wieder eine Bereicherung. Die Tour geführt von Herrn Kleinmond und Frau Pissarski, startet am Karlsplatz Stachus und ging über den Königsplatz in Richtung Alte und

Neue Pinakothek bis hin zum Geschwister Scholl Platz. Dort besuchten wir das Hauptgebäude der LMU auch von innen, so dass ein wenig Flair des studentischen Lebens die Gruppe erreichte. Abschließend spazierten wir weiter in den Hofgarten, warfen einen Blick auf die

Bayerische Staatskanzlei und beendeten die gemeinsame Exkursion.

Edith Weigand-Pissarski, Jochen Kleinmond, Sabine Schneider

WGO 5 in Oderding

Am 22.09.2022 fand unser erster Wandertag statt. Für die WGO 5 ging es zusammen mit Herrn Müller und Frau Schwienbacher auf eine Wanderung in das ca. 6,5km entfernte Oderding. Dort besuchten wir das Maislabyrinth, in dem die Schüler nach Wegen und versteckten Fragen zum Motto „Pumuckl“ suchen mussten. Wem diese Herausforderung noch nicht ausreichte, der konnte sich zudem noch beim Gokart-Fahren, auf einer Hüpfburg, einer Wassermatte, Trampolinen, Schaukeln oder ganz klassisch einer Runde Fußball verausgaben.

Florian Müller

WGO 7 in Peißenberg

Die Klasse WGO 7 besuchte am Wandertag das Bergwerkmuseum in Peißenberg. Nach einer kleinen Wanderung bekamen wir im Bergwerk eine Führung. Wir fuhren mit einem Zug in einen Stollen ein und konnten uns von den schweren Arbeitsbedingungen der Grubenleute ein Bild machen. Im Anschluss informierte uns eine Dame über die Geschichte des Bergwerks. Eine interessante Führung durch das Museum begann. Alle Schüler waren nach der einstündigen Führung begeistert. Den Abschluss des Tages rundete die „Auflösung“ der letztjährigen Klassenkasse mit zwei Riesenpizzen ab.

Silvana Gavrilovska und Jürgen Saal

Ausflug zum Gögerl

Zusammen mit der WGO 8 ging es in diesem Jahr für die WSO 7 zur Sportanlage am Gögerl. Mit Basketball und Fußball im Gepäck meisterten wir die ca. 4km mit Leichtigkeit.

Wir waren nicht die einzigen, die sich an diesem Tag die Sportanlage zum Ausflugsziel gemacht haben, aber sie bot genügend Platz für alle. Nachdem sich vor allem die Jungs beim Basketball verausgabt hatten, ging es zur Stärkung ins Kaffee Sonnendeck in Weilheim. Eigentlich war noch ein Eis geplant, aber dafür war es dann doch schon zu kalt. Insgesamt war es ein gelungener Ausflug!

Vivian Meyer

Der Berg ruft

Am Anfang des Schuljahres durfte die achte Klasse der Wirtschaftsschule einen wunderschönen, sportlichen und sonnigen Wandertag in Garmisch-Partenkirchen erleben: Es wurde die Spitze des Berges "Wank" be-

sucht. Oben auf dem Berg wurde in einem Minikletterwald geklettert, Schneeball gespielt und die leckere Mahlzeit genossen. Schee wars!

Evgenia Zaets, Klaus Rudlowski

Gelungenes Wiedersehen in Nordmazedonien

Nach mehrjähriger Pause konnten in diesem Schuljahr 8 Schüler/-innen der Privaten Oberlandschulen Weilheim e. V., begleitet von Frau Gavrilovska und Frau Arneth-Mangano, das seit 2016 bestehende Schüleraustausch-Projekt nach Skopje in Nordmazedonien fortführen.

Dank sorgfältiger Planung und Vorbereitung durch die Projektleiterinnen Silvana Gavrilovska (Oberlandschulen Weilheim) und Ornela Milevikj (Schule Goce Delcev, Skopje) starteten wir am 2. Oktober in Memmingen unseren Flug nach Skopje. Ein herzlicher Empfang und viele kurzweilige Aktionen, wie z. B. das Einstudieren eines mazedonischen Liedes mit Tanz, ein Sportwettkampf oder Skulpturen aus Müll während der Unterrichtsstunden und Ausflüge, z. B. auf den „Hausberg“ von Skopje, den Vodna, gestalteten die Reise zu einer beeindruckenden Begegnung mit einer fremden Kultur, die alle Teilnehmer/-innen noch lange im Gedächtnis behalten werden. Die außerordentliche Fürsorglichkeit der Gastfamilien sorgte für eine Wohlfühl-Atmosphäre. Am 7. Oktober konnten die Eltern ihre Kinder wieder in Empfang nehmen und sich über die vielfältigen Erlebnisse berichten lassen.

AG Mazedonien, Silvana Gavrilovska und Petra Arneth-Mangano

Wir stehen für unsere Schulen!

Aktuell finden wieder – nach Jahren der Coronapause – Ausbildungsmessen statt. Auch wir sind gerne mit dabei und hoffen, viele neue Schüler für uns gewinnen zu können. Alle, die in unseren Schulen sind, Kinder oder Enkel an den Oberlandschulen haben, irgendwann mal Schüler bei uns waren, uns über Bekannte kennen können uns unterstützen und für uns werben. Stehen auch Sie für unsere Schulen!

Ingeborg Krabler, Schulleiterin

Entschuldigungswesen

Sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn einmal krank werden, so bitten wir Sie um Benachrichtigung am 1. Krankheitstag bis spätestens 08:00 Uhr. Unser Sekretariat ist in der Regel ab 07:30 Uhr besetzt, vorher nutzen Sie bitte die Möglichkeit, auf unserem Anrufbeantworter eine Nachricht zu hinterlassen. Selbstverständlich kann eine Krankmeldung auch per Fax oder per E-Mail erfolgen. In jedem Fall brauchen wir auch eine schriftliche Entschuldigung für das Fernbleiben. Schriftliche Entschuldigungen für ein oder zwei Fehltage sind bei Wiedererscheinen vorzulegen. Bei längerer Krankheit (ab dem dritten Fehltag) erwarten wir die Einreichung einer ärztlichen Bestätigung.

Versäumt ein Schüler ohne ausreichende Entschuldigung einen angekündigten Leistungsnachweis, verweigert er eine Leistung oder gibt er eine so genannte angewandte Arbeit nicht termingerecht ab, so wird die Note 6 erteilt.

Für die Berufsfachschulen gilt: Fehlen Schüler krankheitsbedingt bei Leistungsnachweisen, ist immer eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU) notwendig, welche spätestens drei Tage nach dem Termin des Leistungsnachweises vorzulegen ist. Wird die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung nicht termingerecht vorgelegt, wird die Arbeit mit Note 6 bewertet.

Nachschreibetermine und behandelte Stoffgebiete zu erfragen ist die Pflicht des Schülers (nicht des Lehrers). Nachschreibtermine werden per Aushang bekannt gegeben und finden grundsätzlich am Freitagnachmittag statt.

Befreiungen

Wir bitten Sie dringend darum, planbare Termine (z. B. Fahrstunden, KFO-Termine, Weisheitszahn- und ähnliche OP u. a.) in die unterrichtsfreie Zeit zu legen.
Befreiungen für einen Tag (z. B. für einen Trauerfall, Führerscheinprüfung, Familienfest u. a.) sind auf **vorherigen schriftlichen Antrag** über das Direktorat möglich. Befreiungen ohne Antrag werden grundsätzlich nicht gewährt.

Befreiungen für zwei oder mehr Tage sind nur in Ausnahmefällen über die Schulleitung möglich. In jedem Fall ist rechtzeitig **vorher** ein schriftlicher Antrag mit genauer Begründung zu stellen. Es ist wichtig für Sie zu wissen, dass Sie als Eltern keine Befreiungen von der Schule vornehmen, diese aber beantragen können. (s. Schulpflichtgesetz).

In diesem Zusammenhang bitten wir Sie dringend darum, Familienunternehmungen, wenn irgend möglich, in die unterrichtsfreie Zeit zu legen. Immerhin gibt es in Bayern 75 Ferientage pro Schuljahr! Krankmeldungen unmittelbar vor oder nach einem Ferienabschnitt müssen zwingend mit einem ärztlichen Attest nachgewiesen werden. Eigenmächtige unentschuldigte Beurlaubungen können ein Bußgeld für Eltern zur Folge haben.

Befreiungen aus dem laufenden Unterricht

Sollte Ihre Tochter/Ihr Sohn im Laufe eines Schultages erkranken, so muss sie/er sich von einem Mitarbeiter der Schulleitung befreien lassen. Meist kann dies nur im Zusammenhang mit der Auflage geschehen, am selben Tag einen Arzt aufzusuchen. In manchen Fällen kann eine Nacharbeit des versäumten Unterrichts an einem unterrichtsfreien Nachmittag angeordnet werden.
In den Jahrgangsstufen 5-8 werden krankheitsbedingte Befreiungen in der Regel nur ausgestellt, wenn wir mit Ihnen, den Eltern, Rücksprache gehalten haben. Meistens müssen wir Sie dann darum bitten, Ihr Kind in der Schule abzuholen. Aus diesem Grund benötigen wir unbedingt Informationen, wo wir Sie während der Unterrichtszeit erreichen können (Arbeitsplatz, Mobiltelefon).
Leider kommt es immer wieder vor, dass wir einer Schülerin/einem Schüler eine Befreiung versagen müssen, da Krankheiten vorgetäuscht werden, um vor allem dem Nachmittagsunterricht zu entgehen. An bestimmten Tagen häufen sich manchmal die Befreiungswünsche. Wir bitten Sie – auch wenn Ihr Kind Sie per Mobiltelefon bereits in Kenntnis gesetzt hat, dass es ach so krank ist – unbedingt um Rücksprache mit der Schule.

Verlassen des Schulgeländes

Die Schüler von FSO und KSO sowie der Oberstufe des Gymnasiums (11 und 12) dürfen das Schulgelände in "echten" Freistunden und in den Pausen verlassen, vorausgesetzt, sie sind pünktlich zur folgenden Stunde wieder im Unterricht. Selbststudiumstunden sowie Vertretungsstunden sind keine Freistunden! Die Nutzung von privaten Pkw während der Unterrichtszeit, der Pausen und Freistunden ist aus versicherungsrechtlichen Gründen untersagt.
Schüler der WSO und des WGO (5-10, Ganztagsschule!!!) dürfen die Schule in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr grundsätzlich nur mit Genehmigung verlassen. Verlassen diese Schüler ohne vorherige Genehmigung das Schulgelände, erlischt der gesetzliche Unfallversicherungsschutz für Schüler!

Ingeborg Krabler, OStDin i.P.
Schulleiterin

Schülerausweise im Sekretariat erhältlich

Jeder Schüler der Oberlandschulen hat die Möglichkeit, sich im Sekretariat bei Frau Straßenmeyer einen Schülerausweis ausstellen zu lassen. Dieser gilt jeweils für ein Schuljahr und kann mehrmals durch das Sekretariat verlängert werden.

Wer einen Schülerausweis möchte, muss ein Passbild und 0,50 € mitbringen und ein bis zwei Tage Geduld haben.

Ingeborg Krabler, OStDin i.P.

Erklärung

Die aktuelle Ausgabe der Informationen der Privaten Oberlandschulen Weilheim ist ab sofort auch als PDF-Datei auf unserer Webseite www.oberlandschulen.de verfügbar. Ältere Ausgaben der Informationen finden Sie dort ebenfalls.

Wenn Sie zum Bezug der Informationen Ihre Mailadresse ändern möchten, können Sie dies gerne bei Frau Straßenmeyer (oberlandschulen@oberlandschulen.de) oder über das Kontaktformular der Homepage beauftragen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass es sich bei den Informationen um das offizielle Mitteilungsblatt der Schule handelt und Ihnen bzw. Ihrem Kind durch den Nichtbezug Nachteile (z. B. fehlende Informationen über wichtige Veranstaltungen, Versäumnis von Fristen) entstehen können. Falls Sie bislang noch über keinen PDF-Reader verfügen, empfehlen wir Ihnen den Adobe-Reader, den Sie unter http://get.adobe.com/de/reader/ kostenfrei herunterladen können. Entfernen Sie gegebenenfalls den Haken bei "Optionales Angebot".

Ihr Team des Info-Blattes

Termine

November 2022

- 06.11.	Herbstferien
08.11.	13:30 Uhr Treffen der Weilheimer Schulen, Austausch auf Schulleitungsebene WGO12 Abgabe der W-Seminar Arbeiten
15.11.	16:00 Uhr allgemeine Konferenz
16.11.	Buß- und Bettag, unterrichtsfrei

Dezember 2022

01.12.	Ausgabe Notenmitteilungen
06.12.	Nikolausaktion
09.12.	WGO 12 – Konferenz, Entscheidung über Anmeldung zum Externen Abitur
15.12.	16:00 Uhr allgemeine Konferenz, Probezeitentscheidung (Aufstieg auf Probe)
20.12.	KSO 12 Notenkonferenz, 16:00 Uhr, Protokoll Frau Röser
22.12.	KSO 12 Ausgabe Mitteilungen Leistungsstand, Weihnachtsfeier, Unterrichtsende 12:15 Uhr
23.12.-08.01.2023	Weihnachtsferien

Impressum

Redaktion: Dr. Sabine Schneider (sabine.schneider@oberlandschulen.de)
Lektorat: Inge Krabler (inge.krabler@oberlandschulen.de)

Es grüßt Sie das Team der Oberlandschulen: